

Ausweisungsbogen für künstliche Seewasserkörper (AWB) in Baden-Württemberg

Datum 11.06.08 Bearbo	eiter/-in Ute Schneider-Ritter	□ Folgeprüfung □ Folgeprüfung			
Behörde RP Freiburg					
Kategorie Seewasserkörper					
	Teil I: Zustandsanalys	e			
Stammdaten					
- See-Name / -Code / -Ken	inzahl Kernsee / RA95 / 2357000000004	19			
Baggersee 🗵 in Auski	iesung ja ⊠ nein □ Tals	sperre/Stausee			
Fluss-/ Bearbeitungs-/Te	eilbearbeitungsgebiet (Nr.) Rhein / Ober	rhein / Acher-Rench (33)			
Räumlicher Bezug zum I	Flusswasserkörper 33-06-OR4 Acher F (Oberrheinebene)	eldbach, Rheinniederungskanal			
Fläche / mittlere Tiefe / n	maximale Tiefe 50 ha / 11,2 m / 58,2 m				
- See-Typ (LAWA) Typ 99	9 / Sondertyp BW (Baggersee)				
 Besonderheiten Mit der Auskiesung des Sees wurd 1962 begonnen. Starke Beeinflussung des Sees durch Rheinanbindung und Überschwemmungsereignisse 					
1 Status der AWB-E	instufung 🛛 Vorläufige Einstufu	ung 🔲 Neukandidat seit			
1.1 Nutzungsprüfung					
Nutzungen (vorgeprüft) ja/nein Bemerkungen					
Stromgewinnung nein					
Trinkwasser- versorgung	nein				
Kiesabbau ja	a				
Schifffahrt ja	Segeln a				
Naturschutz ja		chützt sind Verlandungsbereiche mit der			
Freizeitnutzung ja	Angeln, Tauchen, Baden, Surfen, Se	egeln			
Weitere Nutzungen B	Bemerkungen				



Kommentar	
1.2 Übergeordnete Rahm	enbedingungen im Wasserkörper
2 Maßgebliche Defizit	e des hydromorphologischen Zustands (Ursachenanalyse)
keine □	Der künstliche Wasserkörper ist hydromorphologisch nicht oder nur im geringen Maße beeinträchtigt
Uferbeschaffenheit / Beckenform	ja □ Einzelursachen:
Sonstige	ja □ Einzelursachen:
	ende Bewertung möglich 🗵 efindet sich noch in der Auskiesung
3 Erkenntnisse aus Ü	berwachungsprogrammen
3.1 Biologische Qualitäts	komponenten
Ergebnisse liegen vor?	Kommentar
Fischfauna nein	Nach Gutachten der Fischereiforschungsstelle (FFS) Baden-Württemberg besteht keine Möglichkeit, für Baggerseen eine Bewertung der biologischen Qualitätskomponente Fischfauna durchzuführen.
Makro- zoobenthos	
Makrophyten nein	
Phytobenthos nein	
Phytoplankton nein	



Kommentar				
3.2 Beschreibung der stofflichen Situation				
Chemische Parameter				
Physikalische Parameter				
Trophische Parameter				
4 Prüfung der AWB-Voreinstufung				
Bei diesem künstlichen Seewasserkörper				
bestehen die Nutzungen gem. 1.1 voraussichtlich bis 2015 fort	ja		nein	
liegen die tatsächlich erreichbaren hydromorphologischen Bedingungen heute vor Kommentar	ja		nein	
Der Wasserkörper weist die hydromorphologischen Merkmale des gute Potenzials auf. Der Wasserkörper wird in Teil IV als künstlich ausgewies Die Maßnahmenorientierte Prüfung in Teil III kann entfallen. Kommentar		_	schen	
Eine Analyse des hydromorphologischen Zustands des Wasserkörpers maßgeblicher Defizite kann derzeit nicht durchgeführt werden. Kommentar	bez	züglich	1	
Der Wasserkörper weist aktuell die zu erreichenden hydromorphologische Bedingungen noch nicht auf. Die AWB-Ausweisungsprüfung ist fortzufür Kommentar				



5		Tei	III: Zieldefinition	
5.	1 Überregionale Ziele			
5.2	2 Regionale Ziele			
5.3	3 Lokale Ziele			
5.	3 Lokale Ziele			
		Teil III: Maßnah	menorientierte Prüfung	
6	Identifizierung von Zustands (Liste de	Maßnahmen zur	menorientierte Prüfung Erreichung des guten hy nahmen)	dromorphologischen
	Identifizierung von Zustands (Liste de aßnahmentyp (allgemein)	Maßnahmen zur	Erreichung des guten hy	dromorphologischen Maßnahmenumfang (grobe Abschätzung)
Ma	Zustands (Liste de	Maßnahmen zur er möglichen Maßi Hydromorpholog. Veränderung	Erreichung des guten hy nahmen)	Maßnahmenumfang
Ma	Zustands (Liste de	Maßnahmen zur er möglichen Maßi Hydromorpholog. Veränderung	Erreichung des guten hy nahmen)	Maßnahmenumfang
1)	Zustands (Liste de	Maßnahmen zur er möglichen Maßi Hydromorpholog. Veränderung	Erreichung des guten hynahmen) Nutzungen (gemäß 1.1)	Maßnahmenumfang
Ma 1)	Zustands (Liste de	Maßnahmen zur er möglichen Maßi Hydromorpholog. Veränderung	Erreichung des guten hynahmen) Nutzungen (gemäß 1.1)	Maßnahmenumfang
1) 1 2	Zustands (Liste de	Maßnahmen zur er möglichen Maßi Hydromorpholog. Veränderung	Erreichung des guten hynahmen) Nutzungen (gemäß 1.1)	Maßnahmenumfang
1) 1 2 3 4	Zustands (Liste de	Maßnahmen zur er möglichen Maßi Hydromorpholog. Veränderung haffenheit	Erreichung des guten hynahmen) Nutzungen (gemäß 1.1)	Maßnahmenumfang



2			\(\frac{1}{1}\) \(\frac{1}{1}\) \(\frac{1}{1}\)	
3			↓↑ / ↓↑ / ↓↑ / ↓↑	
3)	Weitere Verbesserungen	(Substrat)		
1			↓↑ / ↓↑ / ↓↑ / ↓↑	
2			\frac{1}{1} / \f	
ფ			\(\frac{1}{1}\)/\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\	
4			\1\1\1\	
7	Voraussichtliche A Qualitätskomponer	uswirkungen der nten (Einschätzur	identifizierten Maßnahmen ng der "ökologischen Wirks	auf die biologischen samkeit")
Qualitätskomponenten (Einschätzung der "ökologischen Wirksamkeit") Maßnahmen zur Herstellung der Uferbeschaffenheit Maßnahmen zur Verbesserung der Beckenform				
Sonstige Verbesserungsmaßnahmen				
Kommentar				



8 Prüfung der Umsetzbarkeit der Maßnahmen
<u>-</u>
8.1 Fachliche / technische Umsetzbarkeit
Mögliche Auswirkungen von Maßnahmen auf andere schützenswerte Bereiche
Mognetie Auswirkungen von Mabhanmen auf andere schutzenswerte bereiche
8.2 Rechtliche Umsetzbarkeit
8.3 Finanzielle Umsetzbarkeit
Zusammenfassender Kommentar zu 8.1 - 8.3



9	Zusammenfassende Bewertung (Punkte 6 - 8)
10	Teil IV: Formale Ausweisung
Der \	Wasserkörper RA95
wird	gem. WRRL Art. 4 (3) als künstlich ausgewiesen.
$\downarrow \uparrow$	
V 1	
Zusä	tzliche Inanspruchnahme
F	ristverlängerung gem. WRRL Art. 4 (4) nein 🗌 ja 🔲 2021 🔲 2027 🔲
g	eringere Umweltziele gem. WRRL Art. 4 (5) nein 🖂 ja 🗌